

ANFRAGE

des Abgeordneten Mölzer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres
betreffend **Asyl-Verteilerquartier in Tarvis**

Die italienische Regierung plant die Errichtung eines Asyl-Verteilerquartiers in Tarvis. Dieses Auffanglager wäre somit keine 2 km von der österreichischen Staatsgrenze entfernt, was vermuten lässt, dass die sich Verteilung der Asylwerber nicht lediglich auf italienisches Gebiet beschränken wird.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres folgende

Anfrage

1. Gibt es bezüglich der geplanten Errichtung eines Asyl-Verteilerquartiers in Tarvis Gespräche mit der italienischen Regierung?
2. Wenn ja, mit wem konkret?
3. Wenn ja, welche konkreten Informationen ergaben diese Gespräche?
4. Wann ist die Errichtung/Eröffnung des Asyl-Verteilerquartiers geplant?
5. Für wie viele Asylwerber würde das Quartier Platz bieten?
6. Gibt es konkrete Pläne wie bzw. wohin die Asylwerber - vom Verteilerquartier aus - gebracht werden sollen?
7. Ist ein „Durchwinken“ der Asylwerber nach Österreich zu befürchten?
8. Welche konkreten Handlungen wurden Ihrerseits gesetzt, um das geplante Asyl-Verteilerquartier in Tarvis zu verhindern?
9. Welche konkreten Auswirkungen hätte die Errichtung des Asyl-Verteilerquartiers in Tarvis für die Bewohner des österreichischen Grenzlandes?
10. Gibt es seitens Ihres Ressorts Bemühungen zur Verhinderung des Asyl-Verteilerquartiers in Tarvis?

(Lindl)

Bohr
Schillinger
Klein

AK
2019

